Amtsblatt Gemeinde Baindt

Jahrgang 2021 | Freitag, den 17. Dezember 2021 | Nummer 50

Impfangebot in Baindt stößt auf positive Resonanz

In Zusammenarbeit mit der Baindter Hausarztpraxis Hartmann bietet die Gemeinde drei Impftermine, jeweils samstags in der Schenk-Konrad-Halle an. Ziel ist es, den Baindter Bürgerinnen und Bürgern schnell und unkompliziert zu einem Impftermin zu verhelfen.
Bei den ersten beiden Terminen standen vor allem unsere älteren Baindter Bürgerinnen und Bürger im Fokus, die von Seiten der Gemeindeverwaltung ein Angebot für einen Impftermin erhielten. Möglich sind dabei Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen mit den Impfstoffen von Moderna und Biontech.
An den ersten beiden Terminen am 04. und 11. Dezember 2021 wurden insgesamt 486 Personen mit einer Corona-Impfung versorgt. Dabei handelte es sich um 27 Erstimpfungen, neun Zweitimpfungen und 450 Boosterimpfungen. Die gesamte Impfaktion verlief sehr gut und diszipliniert. Die Stimmung bei den Menschen war an den ersten beiden Impftagen durchweg positiv und die Helferinnen und Helfer wurden für den schnellen sowie unkomplizierten Ablauf gelobt. Termine konnten vorab online gebucht werden. Das Impfangebot zum Schutz gegen das Coronavirus wurde überwiegend von Bürgerinnen und Bürgern aus Baindt in Anspruch genommen, Interessierte aus Nachbarkommunen wurden jedoch nicht abgewiesen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich bei Herrn Hartmann und Frau Dr. Kempenich, sowie bei Herrn Dr. Kaminski und Herrn Dr. Wösle und dem gesamten Helferteam. Ebenso bei den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung für diese gelungene Aktion.

Ihre
Simone Rürup
Bürgermeisterin

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Marsweilerstr. 4, 88255 Baindt, Tel. (07502) 9406-0, Fax (07502) 9406-18, E-Mail: info@baindt.de, Homepage: www.baindt.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeisterin Simone Rürup oder ihr Stellvertreter im Amt; für die kirchlichen Nachrichten das jeweilige Pfarramt; für die Vereinsnachrichten der jeweilige Verein; für den übrigen Inhalt der Redakteur, Tobias Pearman, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG. Herstellung/Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (07154) 82 22-0, Telefax (07154) 82 22-15. E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Erscheint wöchentlich freitags. Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

Das Projekt Ackerblühstreifen war auch 2021 ein Erfolg

Es grünt und blüht wieder in Oberschwaben

Wir danken unseren Landwirten für Ihre Teilnahme und hoffen, dass im nächsten Jahr noch mehr Landwirte mitmachen werden!

Auch dieses Jahr war das „Projekt Ackerblühstreifen“ ein voller Erfolg.
Das Gemeinschaftsprojekt des Landschaftserhaltungsverbandes Ravensburg (LEV) und dem Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V. konnte auch dieses Jahr auf ein Neues viele Insekten und Vögel erfreuen.
Im 4. Jahr des Projektes haben sich wieder ca. 110 landwirtschaftliche Betriebe beteiligt und Teile ihres Ackers mit Blühstreifen versehen. Dieses Jahr kam auch neu die Fahrgassenmischung für den Obstbau hinzu. Wir danken der Kreissparkasse Ravensburg die finanzielle Unterstützung, durch die die Kosten des Saatgutes gedeckt werden können.
Kräuterreiche Blühstreifen leisten einen Beitrag, die Biodiversität in der Landschaft zu erhöhen und das Landschaftsbild aufzuwerten. Blumen, wie Klee, Malve, Mohn, Kornblume und Lein liefern Pollen und Nektar für zahlreiche Insekten sowie Sämereien für Vögel. Die bunten Blühstreifen vernetzen Lebensräume und erfreuen auch Spaziergänger. Liegen sie idealerweise zwischen zwei Ackerschlägen, bieten sie Brutmöglichkeiten und Nahrung für bodenbrütende Vogelarten, wie die Feldlerche.
Inzwischen gibt es auch viele Nachahmer, die auf eigene Initiative Ackerblühsteifen-Projekte gestartet haben. Das ist eine sehr gute Entwicklung.
„Die Nachfrage an Saatgut war auch in diesem Jahr wieder sehr hoch. Insbesondere die neu angebotene Mischung zur Anlage von Blühstreifen in Fahrgassen zur Erhöhung der ökologischen Vielfalt in Obstanlagen war schnell vergriffen. Gefreut haben wir uns, dass der Anteil an mehrjährigen Blühstreifen zugenommen hat. Mehrjährige Blühstreifen sind nicht nur eine Nahrungsquelle für nektarsuchende Insekten, sondern schaffen durch ihre Strukturvielfalt im Winterhalbjahr zusätzlich Verstecke und Überwinterungsmöglichkeiten für Niederwild und Insekten. Für das kommende Projektjahr haben wir eine Optimierung des Bestellvorgangs sowie einen Fokus auf mehrjährige Blühstreifen geplant.“, berichtet Hannah Böhmer vom LEV.
Interessierte Landwirte konnten sich direkt beim LEV melden und dort Saatgut bestellen. Die Saatgutmischungen, welche speziell für das Projekt entwickelt wurden, wurden direkt an den Hof geliefert. Das Projekt wird im Rahmen der Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg umgesetzt.
Die Teilnahme am Projekt ist freiwillig und die Landwirte bekommen für den Ertragsverlust keine Entschädigung. Die Projektpartner versuchen jedoch, den zusätzlichen Aufwand für die Betriebe möglichst gering zu halten. Rosi Geyer-Fäßler vom Bauernverband, deren Betrieb selbst daran teilnimmt, meint darauf hin, dass die Landwirte durch ein positives Image profitieren. „Auch wir freuen uns, dass so viele Landwirte bereit sind ihre Fläche aus der Produktion zu nehmen, um einen Beitrag zu mehr Artenvielfalt zu leisten. Der Bauernverband sponsert für alle Teilnehmer ein Feldschild, um die Bevölkerung auf das Projekt aufmerksam zu machen.“
Inzwischen wird immer mehr mehrjähriges Saatgut verwendet. Hier bieten sich für die Insekten weitere Lebensräume zu überwintern. Nur der Betrachter von außen muss sich vielleicht noch an den Anblick gewöhnen. Einen Eindruck über das Ackerblühstreifenprojekt können Sie anhand des in diesem Jahr fertiggestellten Image-Films (https://www.lev-ravensburg.de/aktuelles/) gewinnen.
Das Ackerblühstreifenprojekt wird 2022 fortgesetzt. Bis zum Ende des Jahres wird das Bestellformular auf der Homepage des Landschaftserhaltungsverbandes Ravensburg
(https://www.lev-ravensburg.de/projekte/ackerbl%C3%BChstreifenprojekt/) erscheinen.
Für Rückfragen:
- LEV Ravensburg, 0751 859626, Frau Böhmer
- Bauernverband Allgäu-Oberschwaben Fr. Geyer-Fäßler, rosi_geyer@web.de

Winterpause in Baindt

Sehr geehrte Autoren,

in den **Kalenderwochen 52/2021 und 01/2022** wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

Letzte Veröffentlichung: 23.12.2021
Redaktionsschluss: 20.12.2021, 21:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 14.01.2022
Redaktionsschluss: 11.01.2022, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Fahre mit Herz -

Höchstens 30 im Wohngebiet

Die Mobilen Impfteams des Landkreises sind wie folgt unterwegs:

Freitag 17.12.2021
Bad Waldsee Stadthalle,
Steinachstr. 7
09.00 - 15.00 Uhr

Freitag 17.12.2021
Ravensburg Heilig-Geist-Spital, Spitalhalle,
Bachstraße 57
15.00 - 21.00 Uhr

Samstag 18.12.2021
Ravensburg Heilig-Geist-Spital, Spitalhalle,
Bachstraße 57
09.00 - 14.00 Uhr

Samstag 18.12.2021
Bad Waldsee Stadthalle,
Steinachstr. 7
12.00 - 18.00 Uhr

Montag 20.12.2021
Wangen Stadtbücherei, Kornhaus,
Postplatz 1
09.00 - 15.00 Uhr

Mittwoch 22.12.2021
Ravensburg Heilig-Geist-Spital, Spitalhalle,
Bachstraße 57
09.00 - 15.00 Uhr

Mittwoch 22.12.2021
Altshausen Turnhalle,
Ebersbacher Str. 20
12.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 23.12.2021
Ravensburg Heilig-Geist-Spital, Spitalhalle,
Bachstraße 57
12.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 23.12.2021
Altshausen Turnhalle,
Ebersbacher Str. 20
12.00 - 18.00 Uhr

Freitag 24.12.2021
Bad Waldsee Stadthalle,
Steinachstr. 7
09.00 - 12.00 Uhr

Kostenloses Impfangebot der Oberschwabenklinik gegen Covid-19 mRNA-Impfstoffe **BioNTech / Moderna**, Vektor-Impfstoff **Johnson & Johnson**.
Bewohner des Kreises Ravensburg werden gebeten, zu ihrer **3. Impfung** das Booster-Angebot des Landkreises von Montag bis Sonntag in der **Stadthalle Wangen** und in der **Stadthalle Weingarten** wahrzunehmen.

Stellenausschreibungen

Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

Gemeinde Baindt

Mit Baindt liegen Sie richtig!

Die Gemeinde Baindt zeigt sich mit derzeit ca. 5.300 Einwohnern als interessanter Wohn- und Gewerbeort. Stadtnähe einerseits und landschaftlich reizvolle Strukturen andererseits zeichnen die attraktive Lage für Wohnen und Arbeiten in der Gemeinde aus. Baindt entwickelt sich ständig weiter – und so auch unsere Gemeindeverwaltung.
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung des Bürgeramts eine/n Verwaltungsfachangstellte/n (m/w/d).

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:
- Pass- und Meldewesen
- Gewerbeamtstätigkeiten
- Beantragung von Führungszeugnissen, Personalausweisen und Reisepässen
- Koordination der Kursangebote als Außenstelle der Volkshochschule Ravensburg-Weingarten
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Wahlen

Weitere Aufgaben nach Weisung runden das vielfältige Aufgabengebiet ab.

Ihr Profil
- Sie haben eine Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangstellten abgeschlossen oder sind gerade dabei diese abzuschließen.
- Sie sind engagiert, teamfähig, arbeiten selbstständig und ergebnisorientiert und haben Spaß daran, sich für die Zukunft der Gemeinde Baindt einzusetzen.

Wir bieten Ihnen:
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Vergütung entsprechend Ihrer Ausbildung und Qualifikation nach dem TVöD
- Aufstiegsmöglichkeiten aufgrund anstehender personeller Veränderungen
- vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung durch interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- familienfreundliche Gleitzeitregelung
- ein kollegiales Umfeld und gelebte Teamarbeit

Für weitere Informationen steht Ihnen der Hauptamtsleiter Walter Plangg, Tel. 07502/9406-11 sehr gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Diese richten Sie bitte bis zum 15.01.2022 an die Gemeindeverwaltung Baindt, Marsweilerstraße 4 in 88255 Baindt oder per E-Mail an bewerbung@baindt.de

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen,
ansonsten mit Terminvereinbarung geöffnet!

Das Rathaus ist vom 27. Dezember bis einschließlich 30. Dezember 2021 geschlossen. Es findet in dieser Zeit keine Terminvergabe statt und die Ämter sind telefonisch nicht erreichbar. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich auf diese Regelung einzustellen und ihre Anliegen im Rathaus bis Donnerstag, 23. Dezember 2021 zu erledigen. Bitte an vorherige Terminvereinbarung denken!

Für dringende, unaufschiebbare Fälle erreichen Sie an den Schließtagen (27.12. – 30.12.21) von 10:00 bis 12:00 Uhr über folgende Nummern die Rufbereitschaft für:

- Corona – Angelegenheit: 07502 9406 - 14
- Friedhof / Sterbefälle: 0160 5386706
- Sterbefälle (Standesamt): 07502 9406 - 40

Außerhalb dieser Schließtage hat das Rathaus bis auf Weiteres **nur nach vorheriger Terminabsprache** für Sie geöffnet.

Terminvereinbarungen **für Termine an der Bürgertheke** sind ONLINE möglich unter:
https://www.terminland.eu/baindt/online/baindt
oder mit folgendem QR-Code:

Für Termine in den anderen Abteilungen wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail direkt an den jeweilig zuständigen Mitarbeitenden.

Bitte tragen Sie beim Betreten des Rathauses einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz bzw. eine FFP2-Maske.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung Baindt

GnW Gemeinsam neue Wege

Teststation in Baindt ist von Montag bis Sonntag geöffnet

In Kooperation mit „Gemeinsam neue Wege“ (GnW) hat in Baindt seit Montag, den 06. Dezember 2021, erneut eine Corona – Teststation eröffnet. Mit dieser werden an sieben Tagen in der Woche Antigen-Schnelltests im Foyer der Schenk-Konrad-Halle angeboten. Alle Bürgerinnen und Bürgern haben die Möglichkeit einmal die Woche kostenlos einen Corona-Schnelltest durchzuführen - unabhängig vom Impf- oder Genesenenstatus.

Die Öffnungszeiten sind bis auf weiteres:
Montag bis Freitag von **07.00 Uhr** bis **10.00 Uhr** und von **16.00 Uhr** bis **20.00Uhr**.
Zudem am **Samstag und Sonntag** von **10.00 Uhr** bis **20.00 Uhr.**
Sie können sich ohne Termin zu den Öffnungszeiten testen lassen. Lediglich eine einmalige Online-Anmeldung unter www.coronatest-rv.de mit Buchungscode wird davor benötigt. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass und Buchungscode zum Test mit.

Ihre Gemeindeverwaltung

Winterzeit: Räum- und Streupflicht

Vor allem Kinder freuen sich über Eis und Schnee. Für Hauseigentümer und Mieter bringt diese Jahreszeit allerdings Pflichten wie Schneeräumen und Streuen mit sich. Immer wieder gehen bei der Gemeindeverwaltung Anfragen ein, wie diese Pflichten aussehen. Also möchten wir Ihnen auf diesem Wege die häufigsten Fragen beantworten:

Räumpflicht der Gemeinde Baindt

Die Gemeinde Baindt ist rechtlich nur verpflichtet, gefährliche Stellen verkehrswichtiger Straßen zu räumen und zu streuen. Verkehrswichtig in diesem Zusammenhang sind in erster Linie verkehrsreiche Durchgangsstraßen, Ortsdurchfahrten sowie vielbefahrene, innerörtliche Hauptverkehrsstraßen und Buslinien. Ab einer Schneehöhe von 5 cm kann der Winterdienst Straßen mit untergeordneter Priorität in Angriff nehmen - und dazu zählen zum Beispiel Straßen in Wohngebieten. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass der Räum- und Streudienst nicht überall gleichzeitig sein kann. *Und wie nun jüngst Bauhofleiter Herr Mohring wieder bestätigt hat:* Durch parkende Autos werden die Räumarbeiten in aller Regel erheblich erschwert. Wenn ein Durchfahren mit dem Räumfahrzeug auf Grund abgestellter Fahrzeuge am Fahrbahnrand nicht möglich ist, wird die Straße nicht geräumt. Wir bitten also darum, nicht auf der Straße zu parken.

Was ist, wenn meine Grundstückseinfahrt vom Winterdienst zugeschoben wird?

Auch diese Beschwerde erreicht uns an schneereichen Tagen häufig. Bei der Durchführung des Winterdienstes hat die Befahrbarkeit der Straßen absoluten Vorrang. Hierbei ist das Augenmerk vor allem auf die Erreichbarkeit der Grundstücke für die Feuerwehr, den Rettungsdienst oder die Müllentsorgung gerichtet. Es ist nicht möglich, bei der Räumung der Fahrbahnen auf Gehwege und Grundstückseinfahrten besondere Rücksicht zu nehmen. Das Anheben des Schneeschildes vor einer Grundstückseinfahrt ist nicht erlaubt. Auch die Ablagerung von Schnee in der Fahrbahnmitte ist verkehrsgefährdend und unzulässig. Die Fahrer der Räumfahrzeuge sind gesetzlich verpflichtet, den Schnee an den Fahrbahnrand zu schieben. Den Anliegern kann eine eventuelle Mehrarbeit aber leider nicht erspart bleiben, die laut herrschender Rechtsprechung auch zumutbar ist.

Wer muss die Gehwege räumen?

Alle Jahre wieder erlauben wir uns den immerselben Hinweis:
Die Anlieger müssen den an das Grundstück angrenzenden Gehweg im Winter von Schnee befreien. Ist kein befestigter Gehweg vorhanden, gilt es, einen etwa einen Meter breiten Streifen am Straßenrand zu räumen bzw. zu streuen. Wir weisen hier jedoch ausdrücklich auf die Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) hin. Über die Homepage der Gemeinde **Baindt https://www.baindt.de/fileadmin/Dateien/Website/Dateien/Rathaus-Service/Satzungen/streupflichtsatzung.pdf** ist die Satzung abrufbar.

Wann muss geräumt werden?

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- oder Eisglätte auftritt, muss geräumt und gestreut werden. Bei Bedarf auch wiederholt. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Abwesenheit entbindet nicht von der Räum- und Streupflicht. Sprich: Wenn Sie tagsüber außer Haus sind, dann müssen Sie jemanden organisieren, der das Räumen für Sie übernimmt.

Wohin mit dem Schnee?
Bitte schieben Sie den Schnee an den Rand der Gehwege und Fahrbahnen, jedoch nicht in Ein- und Ausfahrten sowie auf Straßeneinläufe und Hydranten. Ebenso gehört der Schnee von privaten Grundstücken nicht auf die bereits geräumte Fahrbahn. Bitte achten Sie darauf, dass der Schnee so gelagert wird, dass weder Fußgänger noch Autos behindert werden. Grundsätzlich kann der Schnee auch auf Beeten oder im eigenen Vorgarten entsorgt werden. Mit Streusalz belasteter Schnee kann jedoch zu Pflanzenschäden führen. Schnee und Eis dürfen nicht auf die Straßen geschoben werden. Bei starken und anhaltenden Schneefällen ist irgendwann überall die Lagerkapazität erschöpft. Hier hilft nur gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis.

Welche Streumittel darf ich verwenden?
Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche am idealsten. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten. Ausnahmen sind zulässig an Treppen und starken Gefällstrecken, wenn in besonderen Fällen (z. B. Glatteis) die Sicherheit der Fußgänger nicht gewährleistet werden kann.

Wer muss Streumittel später beseitigen?
Die Anlieger selbst müssen Streureste umgehend beseitigen, wenn kein Schnee mehr liegt. Von der Gemeinde Baindt wird alljährlich im Frühjahr ein Unternehmen beauftragt, die öffentlichen Straßen vom Wintersplitt zu säubern. Die Anlieger haben dann die Möglichkeit, den Wintersplitt von den Gehwegen an die Straßenränder zu kehren. Der Termin für das Abkehren der Straßen wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Was passiert, wenn ich der Winterdienstpflicht nicht nachkomme?
Hierbei handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit. die von der Gemeinde mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Falls es durch nachlässigen Winterdienst zu Personenschäden kommt, können von der geschädigten Person zivilrechtliche Forderungen wie Behandlungskosten oder Schadensersatz gegen die oder den Winterdienstpflichtige/n geltend gemacht werden.

Zum Schluss...
Die Gemeinde Baindt ist bemüht, den Winterdienst im öffentlichen Bereich auch in dieser Wintersaison zur Zufriedenheit und zur Sicherheit der Baindter Bürgerinnen und Bürger durchzuführen. Bei starken Schneefällen und entsprechender Witterung sind unsere Fahrer ab 4.30 Uhr für Sie im Dauereinsatz. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, dann setzten Sie sich gerne mit Herrn Roth, Telefon 9406-53 in Verbindung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ablesung der Wasseruhren

Für die Erstellung der Verbrauchsabrechnung 2021 benötigen wir wieder die aktuellen Zählerstände der Wasseruhren. Abrechnungsstichtag ist der 31. Dezember 2021. Die Ablesekarten werden den Hauseigentümern oder stellvertretend den Hausverwaltungen zugesandt.

So gehen Sie bei Ihrer Zählerablesung vor:

- Überprüfen Sie bitte die Übereinstimmung der von uns bereits vorgedruckten Zählernummer mit der Angabe auf Ihrem Wasserzähler.
- Tragen Sie Ihren Zählerstand **ohne** eine Kommastelle ein.

Die Hauptzähler der Gemeinde haben keine Kommastellen. Die Angaben der Zeiger sind für die Ablesung ohne Bedeutung.

- Tragen Sie das Ablesedatum und Ihre Telefonnummer für eventuelle Rückfragen ein.
- Unterschreiben Sie die Ablesekarte.

Senden Sie uns bitte die Ablesekarte bis spätestens **2. Januar 2022** zurück.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch schätzen werden, wenn uns Ihre Zählerstände nicht rechtzeitig vorliegen.
Sollte Ihre Wasseruhr in diesem Jahr gewechselt worden sein, reicht es aus, wenn Sie uns den Stand Ihres neuen Zählers mitteilen. Die Zählerstände der ausgebauten Wasserzähler wurden uns direkt vom Installateur mitgeteilt.

Sie möchten uns Ihren Zählerstand online mitteilen?
Auf der Homepage der Gemeinde Baindt unter https://serviceportal.komuna.net/wzko/client/service/323830/baindt.do oder in der Gemeinde Baindt App finden Sie die Wasserzählerkarte online, hier können Sie den Zählerstand abgeben.
Mit dieser Anwendung können Sie uns Ihre Zählerstände, bis zum 02.01.2022 online und ohne zurücksenden der Wasserablesekarte, mitteilen.
Zur Online-Eingabe benötigen Sie die Daten auf Ihrer Wasserablesekarte, die Sie ab dem 06.12.2021 erhalten. Bitte halten Sie diese zur online Eingabe bereit.
Sie können die Zählernummer nur einmal pro Abrechnungsperiode eingeben, sonst erscheint ein Hinweis, dass der Zählerstand bereits erfasst wurde.
Bei Abschluss der Zählerstandseingabe kann über den Button „Download“ eine Bestätigung der eingegebenen Daten gedruckt werden.
Nachdem der Button „Beenden“ gedrückt wurde, kann kein Ausdruck einer Zählerstandseingabebestätigung mehr gedruckt werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung, Frau Stavarache, Tel. 07502/9406-21,
E-Mail f.stavarache@baindt.de

Notdienste

Fachärztlicher Notfalldienst
Tel.: 116 117
(kostenlose Rufnummer, ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel.: 01805 911-630

Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 08 - 19 Uhr

Notfallpraxis Ravensburg (Kinder)
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 09 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Tierarzt
Samstag, 18. Dezember und Sonntag, den 19. Dezember
Kleintierpraxis Baienfurt, Tel.: (0751) 56 04 08 08
- Telefonische Anmeldung erforderlich -

Apothekennotdienst

(Festnetz kostenfreie Rufnummer Tel.: 0800 00 22 833, Homepage: www.aponet.de)

Samstag, 18. Dezember
Müller´s Apotheke in Weingarten,
Karlstraße 21, Tel.: (0751) 76 46 36 41
Sonntag, 19. Dezember
Apotheke in Ravensburg (Oberzell),
Josef-Strobel-Straße 13, Tel.: (0751) 6 78 96

Organisierte Nachbarschaftshilfe Baindt
Einsatzleitung: Frau Petra Maucher,
Tel.: 62 10 98

Malteser Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Tel.: (07 51) 36 61 30

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice
„Essen auf Rädern“, Tel.: (0751) 56 06 10

Hospizbewegung Weingarten · Baienfurt · Baindt · Berg e.V.
Begleitung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten
Telefon: 0751-180 56 382, Telefon: 0160- 96 20 72 77
(u.U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)
Ansprechpartnerin Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Persönliche Sprechzeit: Montag 16-18 Uhr, Mittwoch 11-13 Uhr
Donnerstag 11-14 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: hospiz-weingarten@freenet.de
Homepage: www.hospizbewegung-weingarten.de
Spendenkonto: KSK Ravensburg
IBAN: DE39 6505 0110 0086 1381 92

Störungs-Rufnummer Strom
Tel. 0800 3629-477 (kostenfrei)
Internet netze BW
https://www.netze-bw.de/kunden/netzkunden/service/stoerungsmeldungen/index.html

Bei Störung der Gasversorgung
Telefon 0800/804-2000

Wasserversorgung **Tel.: (0751) 40 00-919**
und nach Dienstschluss **Tel.: 0160 44 94 235**

Hotline Müllentsorgerfirmen Veolia/ Hofmann Bad Waldsee
(bei Fragen rund um die Leerung/Abfuhr)
Tel.: 0800/35 30 300

Hotline Landratsamt Ravensburg
(allg. Fragen zum Thema Müll, Behältergemeinschaften etc.)
Tel.: (0751) 85-23 45

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen
Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg - Telefon 0751 99923970 -
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Sozialstation St. Anna
- Pflegebereich Baienfurt – Baindt – Marktplatz 4, 88255 Baienfurt, Tel. (0751) 4 67 96, E-Mail: sozialstation.baienfurt@stiftung-liebenau.de

Lebensräume für Jung und Alt
Dorfplatz 2/1, 88255 Baindt, Tel. (07502) 92 16 50,
E-Mail Baindt: lebensraum.baindt@stiftung-liebenau.de

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg.
Tel. 0751 36360-110 Maybachstr.1, Weingarten

Wohl-Fühl-Treff
Betreuungsgruppe für dementiell erkrankte Menschen bzw. für Menschen die einfach nur Geselligkeit suchen.
Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Saal.
Ihre Ansprechpartnerin, Rebecca Herz erreichen Sie telefonisch unter 0751 36360-116

Veranstaltungskalender

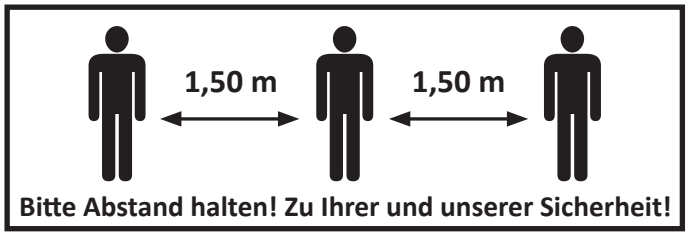
Alle Veranstaltungen finden vorbehaltlich der dann geltenden Corona-Vorschriften statt

Dezember

19.12.	DRK Baienfurt/Baindt Erste-Hilfe-Kurs	

Januar

05.01.	Blutspendetermin DRK	SKH
08.+09.01.	Skikurs	Alpinteam
11.01.	Gemeinderatssitzung	SKH
13.01.	Abteilungsversammlung Tischtennis	SKH
15.+16.01.	Skikurs	Alpinteam
22.+23.01.	Skikurs	Alpinteam
29.+30.01.	Ausstellung	Kreativer Montag



Kindergartenachrichten

Kindergarten
Sonne Mond und Sterne
BESUCH VOM BISCHOF NIKOLAUS MIT DER KUTSCHE

Der Nikolaus besuchte am Montag, 06.12.2021 die sieben Gruppen des Kindergartens Sonne, Mond & Sterne einzeln an verschiedenen, vereinbarten Plätzen, rund um den Kindergarten herum.

Und so fuhr, bei tanzenden Schneeflocken eine hölzerne Kutsche vor, die von zwei Pferden gezogen wurde. Das rote prunkvolle Gewand fiel in der winterlichen Kulisse den Kindern schon aus der Ferne auf, es war ganz zauberhaft. Nun war auch bei den Kleinsten kein Halten mehr und die Stimmung zog alle in ihren Bann. Die Kinder riefen ganz laut seinen Namen und endlich war er da, der Bischof Nikolaus! Schöner hätte der Beginn der Nikolausfeier für die Kinder nicht sein können. Der Nikolaus stieg mit seinem Begleiter Knecht Ruprecht aus und begrüßte die Kinder ganz persönlich und sehr herzlich.

Der Nikolaus stellte den Kindern verschiedene Fragen zu seiner Person und zu den vielen Geschichten über ihn. Die ErzieherInnen erarbeiteten schon einige Wochen zuvor intensiv mit den Kindern, in verschiedensten Angeboten, die Inhalte und Schwerpunkte des Heiligen Nikolaus. „St. Nikolaus war ein guter Mann und das alles haben wir bis heute nicht vergessen. Darum denken wir jedes Jahr Anfang Dezember an seinem Namenstag besonders an sein Wirken und Tun“, erzählt der heilige Mann mit seinem weißen Bart und der roten Mitra auf dem Kopf.
Einige Kinder waren sehr redselig und mitteilungsbedürftig, andere wiederum schauten mit großen glitzernden Augen dem Geschehen zu, neugierig was denn gerade passiert. Aber alle der 100 Kinder waren sichtlich glücklich, das sah man ihnen deutlich an.

Als Dank erhielt der Nikolaus von den einzelnen Gruppen zahlreiche schöne Nikolauslieder und Gedichte: „Ich bin wirklich erstaunt, dass ihr schon so konzentriert lange Lieder und Gedichte einüben könnt“.

Als der Nikolaus Lob und Tadel aus seinem goldenen Buch, in dem er die Geschehnisse des vergangenen Jahres aufgeschrieben hatte vorlas, herrschte gespannte Stille. Er lobte und tadelte ihr gutes Verhalten, das ihm wohl die ErzieherInnen „geflüstert“ hatten.
So lobte er besonders das engagierte Verhalten einiger Kinder, die anderen Hilfe anboten, wenn sie mal nicht weiter wussten. Die Kinder hörten dem Nikolaus gut zu und gelobten überzeugende Besserung bei den Unartigkeiten.
Am Schluss erhielt jedes Kind vom Bischof Nikolaus ein gefülltes Säckchen, welche sie freudestrahlend in Empfang nahmen. Dann musste er sich schon wieder verabschieden, denn es warteten noch viele Kinder bzw. Gruppen, an weiteren Plätzen auf ihn.

„Seid weiterhin schön artig"- Die Kinder winkten noch lange der Kutsche nach, bis man den hohen Gast nicht mehr sehen konnte,..
Danke an alle die dieses Fest möglich gemacht haben. Danke an den Nikolaus und seinen Gehilfen Knecht Ruprecht (Manne & Irene Lang) und den Kutscher (Markus Elbs) mit seiner Frau. Vielen Herzlichen Dank!
Es war für die KInder und uns ein unvergessliches Erlebnis!

Das Team vom Kindergarten Sonne, Mond und Sterne

Kindergarten St. Martin

Ganz schön was los im Kindergarten St. Martin!

Der Nikolaus hat uns besucht!

Am 6. Dezember war es endlich soweit! Der Nikolaus hat uns im Kindergarten besucht! Hierfür hatten wir uns alle schon lange vorbereitet und konnten es kaum mehr erwarten, als wir ihm dann endlich gegenüber standen und unsere Lieder und Fingerspiele zeigen konnten. Gemeinsam haben wir darüber gesprochen, was schon ganz besonders gut klappt und dass das hoffentlich auch weiterhin so bleibt! Wir haben uns viel Gesundheit und Glück gewünscht und dass wir noch lange zusammen spielen können! Für all eure lieben Wünsche und Gedanken hat uns der Nikolaus dann noch ein tolles Körbchen mit lauter Leckereien da gelassen! Mit strahlenden Gesichtern haben wir diese im Stuhlkreis miteinander geteilt. So lange, bis es anfing zu schneien: „Der beste Abschluss für so ein toller Tag!", habt ihr alle freudig gerufen!

Die Vorschüler haben die Gemeindebücherei entdeckt!
Am vergangenen Dienstag gab es mal eine ganz andere Art von „Vorschule". Gemeinsam und voller Freude machten wir uns auf den Weg in die Gemeindebücherei in Baindt. Frau Lins, die die Bücherei an der Schule unten seit vielen Jahren leitet, ermöglichte uns diesen Ausflug in die Welt der Bücher und Geschichten. Schon beim Betreten des Raumes staunten wir nicht schlecht über die Vielzahl von Bücherregalen, die mit vielen bunten Büchern gefüllt waren! Voller Neugierde und Freude habt ihr die unterschiedlichsten Bücher durchgeblättert, Geschichten wurden vorgelesen und Frau Lins hatte den ein oder anderen Büchertipp. Am liebsten hätten die Kinder gleich einen großen Stapel an Büchern eingepackt! Die Kinder und wir haben uns sehr über diesen schönen Mittag gefreut! Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an Frau Lins!

Großzügige Spende
Ein ganz herzliches Dankeschön an das Basarteam Baindt für die großzügige Spende!

Schulnachrichten

Klosterwiesenschule Baindt

Neues aus der Klosterwiesenschule
Endlich UNICEF- Tag!

Nachdem der traditionelle UNICEF-Tag im vergangenen Dezember pandemiebedingt komplett entfallen musste, war die Freude riesig, dass nun in diesem Schuljahr ein Tag, an dem wir gemeinsam zum einen von UNICEF bereitgestellte Sachen im Unterricht anschauen durften und zum anderen ein Frühstück auf dem Schulhof möglich war.
Das Thema „Wasser" war ein großes Thema, welches besonders durch den Kürbis, die „Kalebasse", verdeutlicht wurde. Insbesondere die Mädchen müssen diesen oft kilometerweit tragen, damit die Familie über etwas Wasser zum Trinken, Kochen oder zur Reinigung verfügt. Kurzfilme von UNICEF und auch z.B. das Reinigen des Wassers durch Reinigungstabletten ergänzten das Thema.
Mit großem Appetit warteten die Schülerinnen und Schüler auf die große Pause: Das Powerfrühstücksteam und/oder freiwillige Mütter hatten belegte Brötchenhälften und Punsch vorbereitet. An zwei Ständen – einen für Klasse 1 und 2 und einen für Klasse 3 und 4 – konnte für kleines Geld das Frühstück gekauft und direkt verspeist werden. Die Kosten für das Frühstück tragen das Kollegium der Klosterwiesenschule und das Powerfrühstücksteam, sodass schon allein 272,00€ durch unsere Schülerinnen und Schüler „gesammelt" wurden.
Und wer weiß, was sich alles in den Klassen-UNICEF-Kässchen versteckt? Wir werden es auf alle Fälle bald erfahren. Vielen Dank an unsere Schülerinnen und Schüler und das Powerfrühstücksteam!

Amelie Heberling, Rektorin

Bücherei

Gemeindebücherei hat Ferien
Auch die Gemeindebücherei Baindt ist zum Ende des Jahres in Weihnachtsstimmung und hat passend dazu ihr Angebot erweitert: es warten neue spannende, romantische und abenteuerreiche Bücher auf euch. In den Ferien ist die Bücherei geschlossen, wir sind im neuen Jahr ab dem **10.01.22** wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten da. Wer sich also vor den Ferien noch mit Weihnachts-, Kinderbüchern oder dem neuesten Roman eindecken möchte, der ist herzlich willkommen und kann diese noch bis zum 21.12.21 ausleihen. Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr – und natürlich ganz viel Zeit zum Lesen!

Gemeindeverwaltung Baindt

Telefon	(07502) 9406- 0
Fax	(07502) 9406-18
E-Mail	info@baindt.de
Internet	www.baindt.de

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 13:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	7:30 - 12:00 Uhr	

Direktdurchwahlnummern

Bürgermeisterin	Frau Rürup	9406-10
- Handy		0151 51536083
- Vorzimmer	Frau Heine	9406-0
		Fax 9406-36
Amtsblatt	Frau Ziegler	9406-16
Bauamt - Bauamtsleiterin	Frau Jeske	94 06-51
Bauamt - Ortsbaumeister	Herr Roth	94 06-53
Bauamt	Frau Scheid	94 06-54
Bauamt- Klimakoordinator	Herr Sascha Roth	0157 80661690
	E-Mail:	klima@b-gemeinden.de
Bürgertheke	Frau Brei/Frau Hillebrand	
Passamt, An-/Abmeldung,		9406-12
Führerschein, Fischerei		und 9406-13
Einwohnermeldeamt	Herr Bautz	9406-14
Fundamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-12
Finanzverwaltung		
- Kämmerer	Herr Abele	9406-20
- Kasse	Herr Müller	9406-22
- Kasse	Frau Weber	9406-24
- Wasser, Grundsteuer	Frau Stavarache	9406-21
- Hunde-/ Gewerbesteuer	Frau Winkler	9406-23
Gewerbeamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13
Hauptamt	Herr Plangg	9406-11
- Kindergarten		
- Ordnungsamt		
- Asylbetreuung		
Friedhofswesen	Frau Heine	9406-0
Hallenbelegung SKH	Frau Ziegler	9406-16
Kindergartenabrechnung	Frau Ziegler	9406-16
Standesamt	Frau Maurer	9406-40
Volkshochschule	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13

Einrichtungen der Gemeinde

Bauhof	Herr Mohring	912130
Feuerwehrhaus		912134
Feuerwehrkommandant	Herr Bucher	921690
Gemeindebücherei	Frau Lins	94114-170
Schenk-Konrad-Halle	Herr Forderer	0152 25613911
		und 3373

Kindergärten

- Sonne Mond und Sterne	94114-140
- St. Martin	2678
- Waldorfkindergarten	3882

Klosterwiesenschule

- Rektorin	Frau Heberling	94114-132
- Sekretariat	Frau Mohring	94114-133, Fax -139
- Schulsozialarbeit	Frau Nandi	94114 -172
- Schulhausmeister	Herr Tasyürek	0178 4052591
- Schule für Blinde und Sehbehinderte		94190

Pfarrämter

- Katholisches Pfarramt	1349
- Evangelisches Pfarramt	(0751) 43656
- Kath. Gemeindehaus - Bischof-Sproll-Saal	
Anmeldung bei Fr. Moosherr	(0751) 18089496
oder	E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Polizei

- Polizeirevier Weingarten	(0751) 803-6666

Notrufe

- Polizei	110
- Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112

Zur Information

Abwasserzweckverband Mittleres Schussental

Wir begrüßen unseren neuen Betriebsleiter

„Was lange währt… - wird endlich gut“ sagt ein altes Sprichwort. Und uns ist, als träfe diese Feststellung wirklich genau auf unsere schier unendliche Suche nach dem perfekten Leiter/der passenden Leiterin für das Klärwerk in Berg-Kanzach zu.

Wir freuen uns umso mehr, nun **Alexander Paschke** begrüßen zu können, der am 01. Dezember 2021 gelassen, souverän und aufgeschlossen die Kläranlage übernommen hat.

Nach knapp drei Wochen in der neuen Team-Konstellation lasse sich immerhin schon so viel sagen, dass er als neuer Boss sehr herzlich aufgenommen worden sei und gleich gemerkt habe, dass er mit dem Team vier fähige und langjährige Mitarbeitende übernommen habe. „Prima“, freut sich Paschke. Der 44-jährige, staatlich geprüfte Abwassermeister seinerseits bringt auch jede Menge fachliche Expertise mit. Weshalb er sich für einen Umzug von Thüringen ins Schwäbische entschieden hat? Weil seine Frau Lydia vor Jahren schon einmal im Süden gelebt habe und seitdem in den höchsten Tönen von der Gegend schwärme, so Paschke. Insofern kam der Ruf aus Berg-Kanzach also genau richtig.

Wir wünschen Alexander Paschke ganz viel Glück bei der Wohnungssuche (Fremdenzimmer sind einfach kein Zuhause…) und einen guten Einstand im Team des Klärwerkes.

Schön, dass Sie da sind.

Die Kläranlage hat einen neuen Boss: Verbandsvorsitzender Daniel Steiner (ganz li.) und die Technische Verwalterin Manuela Hugger (rechts außen) begrüßten den neuen Klärwerksleiter Alexander Paschke (2. v. li.), der von seinem Team August Reichle, Karin Marquart-König, Ralf Stocker und Mohammed Bah schon herzlich aufgenommen worden ist. (Foto: B. Sohler)

Gemeindeverband Mittleres Schussental

Klimaschutz – einfach machen!

Viele Tipps und Infos für eine klimaschonende Lebensweise sowie Gutscheine zum Ausprobieren finden Sie auch im kostenlosen Klimasparbuch, das vom Gemeindeverband Mittleres Schussental gemeinsam mit dem

Verein für ökologische Kommunikation, oekom e. V., herausgegeben wird. Schauen Sie mal rein - es lohnt sich! Sie finden das Taschenbuch in vielen Ausgabestellen und in allen Rathäusern der Verbandsgemeinden des Mittleren Schussentals (Ravensburg, Weingarten, Baienfurt, Baindt, Berg). Die Ausgabestellen sowie das Klimasparbuch als kostenloses e-book finden Sie hier:
https://gmschussental.de/klimasparbuch.
Das Klimasparbuch kann auch direkt beim Gemeindeverband Mittleres Schussental (klimasparbuch@gmschussental.de) angefordert werden.

Tipp 9: Grüne Energie aus der Steckdose
Der effektivste Weg, Ihre persönliche Klimabilanz gleich tonnenweise aufzubessern, ist einfach: Steigen Sie auf Ökostrom um. Strom aus regenerativen Quellen verursacht nahezu keine CO2-Emissionen. Die Preise für Ökostrom sind mitunter sogar günstiger als die herkömmlichen Stromtarife. Achten Sie darauf, dass der Ökostrom zertifiziert ist – idealerweise mit dem Grüner-Strom-Label, mit dem ok-power-Label oder von TÜV Süd/Nord. Ein Anbieter für zertifizierten Ökostrom in der Region sind die TWS, die ausschließlich Strom aus regenerativen Quellen liefern, Näheres unter tws.de.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Seit 1982 lobt das Land Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege den Landespreis für Heimatforschung aus.
Der Landespreis zeichnet Werke von Personen aus, die sich ehrenamtlich mit der Heimatforschung und ihren vielfältigen Facetten befassen und hierbei in der Vergangenheit bemerkenswerte Leistungen vorgelegt haben. Die Heimatforschung erstreckt sich auf ein breites Themenspektrum, das sich von der Orts-, Siedlungs- und Naturgeschichte über Themen zur Migration bis hin zu lokalen Traditionen und Lebensläufen herausragender Persönlichkeiten erstreckt. Die Forscherinnen und Forscher aus der Zivilgesellschaft leisten einen wichtigen Beitrag zur Aufarbeitung unserer Lokal- und Regionalgeschichte. Sie halten damit unsere Geschichte für kommende Generationen lebendig. Dieser Preis ist mit insgesamt 17.500 Euro dotiert. Die Preisgelder wurden ab 2020 kräftig erhöht und eine neue Preiskategorie „Heimatforschung digital" eingeführt.
Zusätzlich werden weitere Werke mit Anerkennungsurkunden ausgezeichnet; diese Werke werden danach dem Haus der Geschichte Baden-Württemberg zur Dokumentation übergeben.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Ab 1. Februar 2022:
SVLFG bezuschusst wieder Präventionsprodukte
Im Jahr 2022 fördert die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) wieder den Kauf ausgewählter Präventionsprodukte. Dafür stellt sie insgesamt 800.000 Euro bereit.
Einen Zuschuss zum Kauf eines Produktes erhalten Unternehmen, die in der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft versichert sind und 2021 keinen Zuschuss bekommen haben. Je Betrieb ist ein Zuschuss pro Aktion möglich. Die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge der Antragseingänge.

Beginn und Ende
Die Aktion startet am 1. Februar 2022 um 12 Uhr. Neu ist eine weitere Zuschussaktion ausschließlich für Sonnenschutz- und Hitzeschutzprodukte. Diese Aktion startet am 15. März 2022 um 12 Uhr. Beide Aktionen enden, sobald die Fördersummen aufgebraucht sind, spätestens am 31. Oktober 2022.

Antrag richtig stellen
Die SVLFG berücksichtigt nur Anträge, die ab Beginn der jeweiligen Aktion eingehen. Das Produkt ist erst zu kaufen, nachdem die SVLFG die Förderzusage erteilt hat. Die Rechnung ist per Mail an praeventionszuschuesse@svlfg.de oder per Fax an 0561 785-219127 zu senden. Anschaffungen vor Erhalt der Förderzusage werden nicht bezuschusst. Die Antragsformulare stehen ab den genannten Start-Terminen im Internet zum Download bereit unter www.svlfg.de/arbeitssicherheit-verbessern.

Förderbeginn am 1. Februar 2022 um 12 Uhr

Produkt	Förderung
Radwechselwagen	30 %, max. 300 Euro
Fang- oder Behandlungsstand für Rinder	30 %, max. 600 Euro
Großballenraufe mit Sicherheitsfangfressgitter für Rinder	30 %, max. 500 Euro
Halsfangrahmen mit Schwenkgitter für Rinder	30 %, max. 300 Euro
Podestleiter / leichte Plattformleiter	30 %, max. 300 Euro

Ausrüstung für Königsbronner Anschlagtechnik (KAT) oder Totholzkralle mit Teleskopstange	30 %, max. 200 Euro
Kommunikations- und Notrufgerät (KUNO) im Forst (Set mit 2 Geräten)	30 %, max. 400 Euro
Akkuscheren für den Wein- und Obstbau (nur für Betriebe, die der LBG mit Wein- oder Obstbau gemeldet sind)	30 %, max. 200 Euro

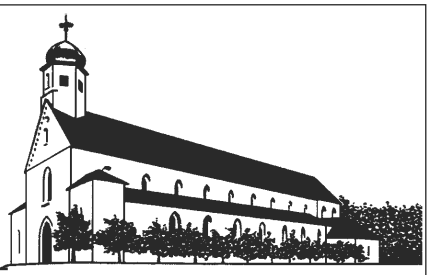
Förderbeginn am 15. März 2022 um 12 Uhr

Produkte *(mehrere Teile möglich)*	**Förderung**
Kühlkleidung (Weste, Kopfbedeckung, Shirt), UV-Schutzzelt, Sonnenschutzkappe mit Nackenschutz	50 %, max. 400 Euro

SVLFG

Kirchliche Nachrichten

18. Dezember – 26. Dezember 2021



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Baindt
Kath. Pfarramt • 88255 Baindt • Thumbstraße 55

Gedanken zur Woche
Hoffnung
Licht bedeutet nicht,
dass es keine Nacht mehr gibt,
sondern dass die Nacht erhellt
und überwunden werden kann.
Heinrich Fries

Samstag, 18. Dezember
17.30 Uhr **Baienfurt -** Beichtgelegenheit
18.30 Uhr **Baienfurt –** Eucharistiefeier mit Bußfeier (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Sonntag, 19. Dezember – 4. Adventssonntag
10.00 Uhr **Baindt –** Eucharistiefeier mit Bußfeier (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
(† Albert Konzett, Else und Johann Neth, Eugen Haug, Maria und Donatus Kaplan, Maria Kaplan, Christina und Wendelin Hatzenbüller mit Angehörigen, Ludmilla, Alexander und Nikolaus Linkov, Klementine und Eduard Gelzenlichter mit Angehörigen, Kurt Brugger, Klara und Johannes Merk, Sieglinde Kösler, Jahrtag: Josef Veeser mit Familie)
11.15 Uhr **Baienfurt –** Familienwortgottesfeier im Advent mit dem Kindergarten St. Josef mit Kindersegnung (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)
16.00 Uhr **Baindt -** adventliche Einstimmung auf Weihnachten mit dem Team „Kirche für Kinder“ (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)

Dienstag, 21. Dezember
07.50 Uhr **Baindt –** Schülergottesdienst

Mittwoch, 22. Dezember
19.00 Uhr **Baienfurt –** Roratégottesdienst mit Blockflöte und Orgel (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Donnerstag, 23. Dezember
Schulferien

Freitag, 24. Dezember - Heiligabend
16.00 Uhr **Baindt –** Krippenspiel (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
16.00 Uhr **Baienfurt –** Krippenspiel (öffentlich, mit Platzkarten)
18.00 Uhr **Baindt –** Christmette (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
22.00 Uhr **Baienfurt –** Christmette mitgestaltet von einer Gruppe der Jugendkantorei (öffentlich, mit Platzkarten)

Samstag, 25. Dezember - Weihnachten
10.00 Uhr **Baindt** – Festgottesdienst (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
10.00 Uhr **Baienfurt –** Festgottesdienst (öffentlich, mit Platzkarten)

Sonntag, 26. Dezember – Fest der Heiligen Familie – Hl. Stephanus
10.00 Uhr **Baindt –** Festgottesdienst (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
mit Segnung des Johanneswein
10.00 Uhr **Baienfurt –** Festgottesdienst (öffentlich, mit Platzkarten) mit Segnung des Johanneswein

Maskenpflicht während des Gottesdienstes
Während der 3. Pandemiestufe gilt
- **Tragepflicht sind die sogenannten medizinischen OP- Masken (Einwegmasken) oder FFP2- Masken, Masken KN 95 oder N95 während des gesamten Gottesdienstes.**

Rosenkranzgebete im Dezember
Im Dezember laden wir ganz herzlich ein zum Rosenkranzgebet jeden Freitag um 8.30 Uhr vor dem Gottesdienst.

Gottesdienste in Baindt – Aktuelle Regelungen
Die Teilnahme an den Gottesdiensten ist nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Platzreservierungskarten liegen zum Mitnehmen in der Kirche rechtzeitig bereit.
Für Gottesdienste mit geringerer Besucherzahl (z. B werktags) erfolgt die Teilnehmererfassung mittels ausliegender Liste. Die Angaben in der Teilnehmerliste oder auf den Platzreservierungskarten dienen unter Wahrung des Datenschutzes zur Benachrichtigung, falls bei einem Besucher im Nachhinein eine Infektion festgestellt werden sollte.
Bitte beachten: Aktuell besteht die Tragepflicht einer Mund-Nasen-Maske! Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht mitfeiern.
Gemeindegesang
Noch dürfen wir mit Maske singen. Bitte bringen Sie deshalb Ihr eigenes Gotteslob mit.

Sprechzeiten Pfarrer Bernhard Staudacher
Nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 912623)
Thumbstraße 55, Baindt
E-Mail-Adresse: bernhard-staudacher@gmx.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Silvia Lehmann
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 5576199, (Tel. privat 943630)
E-Mail-Adresse: Silvia.Lehmann@drs.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Regina Willmes
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 56969624
E-Mail-Adresse: Regina.Willmes@drs.de

Gemeindehaus St. Martin / Bischof-Sproll-Saal:
Belegung und Reservierung
Frau Gudrun Moosherr Tel. 0751-18089496
E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Katholische Kirchenpflege Baindt:
Frau Lucy Schellhorn (Kirchenpflegerin)
Bankverbindung: KSK Ravensburg
IBAN DE 4365 0501 1000 7940 0985 BIC SOLADES1RVB

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist
Thumbstr. 55, 88255 Baindt
Pfarramtssekretärin Frau Christiane Lott
Telefon 07502 – 1349
Telefax 07502 – 7452

Stjohannesbaptist.baindt@drs.de
www.katholisch-baienfurt-baindt.de

Öffnungszeiten
Dienstag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag, 23. Dezember Geschlossen
Freitag, 24. Dezember Geschlossen
Das Pfarrbüro bleibt vom 23. Dezember bis einschließlich 07. Januar geschlossen. Wir sind wieder ab Dienstag, 11. Januar 2022 von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr zu erreichen.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt
Kirchstraße 8, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 - 43633
Telefax 0751 - 58812
kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Platzkarten für die Gottesdienste an Weihnachten in Baindt
Die Platzkarten für das Krippenspiel (16.00 Uhr), den Gottesdienst an Heilig Abend (18.00 Uhr) und die Gottesdienste Weihnachten (10.00 Uhr) und zweiter Weihnachtsfeiertag (10.00 Uhr) liegen ab Samstag, 4. Advent (18. Dez.) am Schriftenstand auf. Damit wollen wir möglichst Vielen die Möglichkeit geben, an einem Weihnachtsgottesdienst teilzunehmen.

Livestream – Weihnachtsgottesdienste mit Pfr. Staudacher
- Baienfurt: Christmette (Hl. Abend) 22:00 Uhr
- Baienfurt: Festgottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag 10:00 Uhr

Die Livestreams sind über unsere Homepage - http://www.katholisch-baienfurt-baindt.de – auf der Startseite unter „Youtube Videos“ oder direkt über den YouTube Kanal der Seelsorgeeinheit abrufbar sein.
(Zu finden über die YouTube Suchfunktion unter Seelsorgeeinheit Baienfurt-Baindt oder durch Einscannen des unten gezeigten QR Codes).

Textvorschlag für die Gestaltung einer Feier zu Hause an Heilig Abend oder Weihnachten
Vielleicht können oder wollen Sie nicht an allen Gemeindegottesdiensten zu Weihnachten teilnehmen. Es gibt jedoch die Möglichkeit zuhause ein Hausgebet zu gestalten. Auf unserer Homepage gibt es diese Hausgebete zum Herunterladen unter der Rubrik „Aktuelles“ in beiden Gemeinden.
Falls Sie selber keinen Zugang haben, dürfen Sie gerne jemanden bitten diese Hausgebete für Sie auszudrucken. Wir wünschen Ihnen auch für Zuhause den Segen des göttlichen Kindes.

Helferkreis
Die Seniorengeschenke für das erste Halbjahr 2022 können im Pfarrbüro während den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Krippenspiel in Baindt zum Miterleben
An Heilig Abend gibt es dieses Jahr eine Krippenfeier für Familien um 16 Uhr. Euch erwartet ein Krippenspiel zum Schauen, Hören und Miterleben. Dazu dürfen alle Kinder als Soldaten, Hirten oder Engel verkleidet in die Kirche kommen. Von euren Plätzen aus könnt ihr aktiv am Krippenspiel teilnehmen. Es gibt nur Familienkarten (Platzreservierungskarten), d. h. eine Karte gilt für eine ganze Bank mit 6 – 8 Sitzplätzen. Diese kann mit einer Familie und allen zu diesem Haushalt angehörigen Personen besetzt werden. Die Reservierungskarten liegen ab dem 4. Advent in der Kirche aus.

Einladung zu den Familien-Wortgottesdiensten im Advent
„Das Eselchen und der kleine Engel“

Seid dabei wenn das kleine Eselchen und der kleine Engel sich auf den Weg nach Betlehem machen.

Jeden Sonntag wollen wir gemeinsam um 11.15 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt einen kleinen Wortgottesdienst miteinander feiern und sehen, was die beiden auf dem Weg bis Weihnachten alles erleben und wen Sie dabei alles treffen:

am 19.12.2021 St. Josef

Bitte rechtzeitig da sein (es werden keine Platzkarten benötigt), aber bringt eure Kontaktdaten schon schriftlich mit, damit alle zügig einen Platz in der Kirche zugewiesen bekommen können.

Wir freuen uns mit euch auf eine schöne Adventszeit!

st. ulrich Kleine Kirche st. josef

& Familiengottesdienstteam

Aufruf
der deutschen Bischöfe zur Adveniatsaktion 2021

Die deutschen Bischöfe rufen am dritten Adventssonntag, dem 12. Dezember 2021, zur Unterstützung der bundesweiten Adveniat-Weihnachtsaktion auf. Unter dem Motto „ÜberLeben in der Stadt“ rückt das Lateinamerika-Hilfswerk die Sorgen und Nöte der armen Stadtbevölkerung in den Blick. Infolge der Corona-Pandemie ist Lateinamerika auf die Weltkarte des Hungers zurückgekehrt. Insbesondere in den Städten ist die Zahl der Menschen, die in Armut leben, extrem gestiegen. Die Bischöfe bitten deshalb in ihrem Aufruf, der in allen Gottesdiensten verlesen wird, um eine großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember für das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat. Wenn aufgrund der Corona Situation die Gottesdienste an Weihnachten nicht wie gewohnt in der Kirche in Präsenzform stattfinden können, ist eine Beteiligung an der Kollekte auch jederzeit möglich.

Liebe Schwestern und Brüder,
Lateinamerika ist die am härtesten von der Corona-Pandemie betroffene Weltregion. Die Corona-Krise und ihre Folgen bestimmen das Leben der Menschen in durchgreifender Weise. Vor allem die Situation der Armen hat sich verschlechtert, viele erleiden große Not.
Doch es gibt auch Zeichen der Hoffnung: Zahlreiche Pfarrgemeinden, Ordensgemeinschaften und kirchliche Gruppen in ganz Lateinamerika und der Karibik stellen sich dem wachsenden Elend entgegen. Sie nehmen sich der Menschen an und helfen, wo immer dies möglich ist. Sie lindern akute Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und kümmern sich um die Schwächsten: Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien.
Adveniat hat seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Thema „ÜberLeben in der Stadt“ gestellt. Die Aktion präsentiert Beispiele der vielfältigen Hilfe, die vor Ort geleistet wird. Seit mehr als 60 Jahren steht Adveniat an der Seite der Ärmsten. Die Weihnachtskollekte in den Gottesdiensten und die Spenden sind das Fundament der Arbeit.
Wir bitten Sie um eine großzügige Spende bei der Adveniat-Weihnachtskollekte. Ihre Gabe ist ein Hoffnungszeichen für viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik.
Bleiben Sie den Menschen in Not und Armut verbunden, nicht zuletzt im Gebet!

ST. JOHANNES BAPTIST Baindt

Sternsingen – aber sicher!

So lautet auch in diesem Jahr die große Überschrift über der kommendenSternsingeraktion2022.

In diesen besonderen Zeiten ist es uns nach wie vor ein Anliegen, den Segen fürs neue Jahr in die Häuser unserer Gemeinde zu bringen und Spenden für bedürftige Kinder zu sammeln.

Die Pandemie hat uns immer noch fest im Griff und der Schutz aller Beteiligten steht überAllem, was wir planen. Um Niemanden unnötig zu gefährden, haben wir uns entschlossen, bei der Sternsingeraktion 2022 die gleichen Wege wie im letztenJahr zu beschreiten.

Die Sternsinger-Kinder können Ihnen leider nach wir vor keinen persönlichen Besuchabstatten, sondern werden den Segen in Form von Segenspaketen an alle Haushalte verteilen.

Auch wird die hölzerne Sternsinger-Gruppe wieder in der Kirche aufgestellt sein.

Hier werden wir Informationen zur Aktion, Segensaufkleber, Kreide und Opfertüten bereitlegen.

Ihre Spende können Sie in der Opfertüten aus dem Segenspaket abgeben, per Überweisung oder als Online-Spende tätigen.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie im nächsten Gemeindeblatt.

Wir hoffen trotz der Pandemie wieder auf eine erfolgreiche Sternsingeraktion und freuen uns, wenn die Sternsinger hoffentlich 2023 wieder persönlich den Segen in die Häuserbringen können.
Das Orga-Team der Sternsinger in Baindt
Stephanie Koch, Carolin Oelhaf, Karin Pink und Claudia Zanutta

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt
Pfarrer M. Schöberl
Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
Homepage:
www.evangelisch-baienfurt-baindt.de
Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt,
Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten Di 7.00 - 9.00 + 13.00 - 15.00, Do 10.00 - 13.00 Uhr

Wochenspruch: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Phil 4,4.5b

Sonntag, 19. Dezember 4. Advent
10.00 !!! Uhr Baienfurt Gottesdienst mit Krippenspiel in der **kath. Kirche !!!**
Voranmeldung ist notwendig!
Bitte im Pfarramt anmelden

Mittwoch, 22. Dezember
15.00 Uhr–
16-00 Uhr Baienfurt Konfi-8 im Gemeindehaus Gruppe 1
16.00 Uhr –
17.00 Uhr Baienfurt Konfi-8 im Gemeindehaus Gruppe 2

Weihnachtsgottesdienste
Bitte melden Sie sich für die Weihnachtsgottesdienste im Pfarrbüro an unter Tel.: 0751 43656 oder per Mail: pfarramt.baienfurt@elkw.de.Eine Anmeldung ist unbedingt notwendig!!!

Freitag, 24. Dezember Heilig Abend
16.00 Uhr Baienfurt Familiengottesdienst im Freien beim Ev. Gemeindehaus
17.00 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche (wird live gestreamt und ist über unsere Homepage abrufbar à www.evangelisch-baienfurt-baindt.de)
17.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche
Samstag, 25. Dezember Christfest I
10.30 Uhr Baienfurt Festgottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche
Sonntag, 26. Dezember Christfest II
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche

Gedanken zum Wochenspruch
Freut euch immerzu, weil ihr zum Herrn gehört. Ich sage es noch einmal: Freut euch! Alle Menschen sollen merken, wie gütig ihr seid. Der Herr ist nahe! (Philipper 4,4 f.)

Weihnachten steht vor der Tür – da sollte Vorfreude doch vorprogrammiert sein, oder?
Den meisten geht's doch wohl eher so, dass die Sorge wegen der aktuellen Situation jeder Vorfreude aufs Fest die Luft aus den Segeln genommen hat.
Wir sollten doch in diesem Winter eigentlich schon viel weiter sein und jetzt werden auch in diesem Jahr überall kleinere Brötchen gebacken als geplant …
Nicht umsonst wiederholt Paulus sein „**Freut euch!**", damit wir's auch ja nicht überhören, denn der Grund dafür ist krisenfest:
„**Der Herr ist nahe!**"
Keine Pandemie, kein Tief, keine Krise kann uns diese Grundlage nehmen, auf der unser Glauben und Leben steht. Wir werden auch in diesem Jahr Weihnachten feiern – kleiner als sonst, sicher ist manches anders, aber eins wird dabei nicht fehlen:
Die frohe Botschaft über Gottes Zuwendung in Jesus.
Sie inspiriert mich auch in diesem Jahr zu meiner ganz persönlichen Antwort:
Alle Menschen sollen merken, wie gütig ihr seid. Der Herr ist nahe!
Macht euch keine Sorgen. Im Gegenteil: Wendet euch in jeder Lage an Gott.
Tragt ihm eure Anliegen vor in Gebeten und Fürbitten und voller Dankbarkeit.
Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, soll eure Herzen und Gedanken behüten.
Er soll sie bewahren in der Gemeinschaft mit Jesus Christus.
Gottes Segen dazu! – Euer Pfr. Martin Schöberl

Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist vom **27.12.2021 – 03.01.2022 geschlossen**. In dringenden Fällen (Sterbefall), wenden Sie sich bitte vom 26. - 31.12 an das ev. Pfarramt Mochenwangen, Pfarrerin Bredau (Tel.: 07502 91066) und vom 01.01. - 09.01.22 an das Pfarramt Bavendorf, Pfarrerin Mack (Tel.: 07504 251)

Unter folgender Telefonnummer können Sie eine Kurz-Andacht (60 Sekunden) von Pfarrer Martin Schöberl zum aktuellen Wochenspruch hören: 0751/20222223

Gottesdienst für Zuhause
Gottesdienst für Zuhause
Unsere Gottesdienste aus der Kirche können in Echtzeit von zu Hause aus mitgefeiert werden. Den jeweiligen Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de. Der Gottesdienst bleibt dann für 72 Stunden über unseren YouTube- Kanal abrufbar.

Bildquelle: Ev. Medienhaus GmbH

Homepage
Seit 01.12.2021 haben Sie die Möglichkeit über unsere Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de auf einen Familienadventskalender zuzugreifen. Sie werden auf die Seite weitergeleitet. Es handelt sich dabei um ein externes Angebot

---

ACHTUNG -
KEIN KREATIVER MONTAG

Hohe Infektionszahlen legen es nahe, nun in der winterlichen Zeit mit unserem Kreativ-Angebot bis auf Weiteres zu pausieren, weil die Temperaturen es nicht erlauben draußen zu gestalten. Sobald Entwarnung von Seiten der Epidemiologen kommt nehmen wir selbstverständlich unser Angebot wieder auf, aber bis dahin wollen wir lieber auf Abstand und vor allem gesund bleiben.

Ihr kreativer montag wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und freut sich schon darauf Sie im neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Ihr Kreatives-Montags-Team

Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.
Baindter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr und um 15 Uhr** statt. Die regelmäßigen Veranstaltungen als auch die Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneauflagen statt. Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Brüdergemeinde angekündigt.
Aufgrund der derzeit limitierten Teilnehmeranzahl wird um eine Voranmeldung auf der Homepage der Brüdergemeinde bis freitags 18 Uhr gebeten.

Vereinsnachrichten

Volleyball LJ Baindt

Letzter Spieltag im Jahr 2021

Vom Gefühl her hatte die aktuelle **Volleyballrunde** gerade erst begonnen. Doch am vergangenen Wochenende fanden bereits die letzten Spieltage des Jahres 2021 statt.
Am Samstag, 11.12.21 spielte die **erste Mannschaft** in Langenargen. Nach unzähligen Aufschlagfehlern gelang es den Baindtern trotz allem den ersten Satz gegen TSG Leutkirch mit 25:23 zu gewinnen. Die Aufschlagfehler wurden weniger, doch leider auch die Punkte und so brachte sich Leutkirch mit 23:25 wieder zurück ins Spiel und gewann letztendlich auch den dritten und entscheidenden Satz. Im Spiel gegen die Gastgeber aus Langenargen tat sich die VLJ 1 zunächst schwer und vergab den ersten Satz mit 17:25. Trotz lautstarker Kampfansage schafften es die Baindter nach einer spannenden Aufholjagd mit 25:27 nicht ganz zum eigentlich durchaus verdienten Sieg.
Am Sonntag, 12.12.21 hatte auch **VLJ 2** ihren letzten Spieltag in diesem Jahr. Gegen das VCO Team hatten die Baindter lange deutlich geführt. Am Ende reichte es nur sehr knapp nicht zum Sieg (22:25; 7:25). Und auch gegen BSG Immenstaad Dornier-Freizeit-Mixed startete die neu zusammengesetzte Mannschaft stark mit 20:25, musste sich aber im zweiten Satz mit 10:25 geschlagen geben.
Auch für das kommende Jahr haben wir bereits einige gute Vorsätze: Training, Selbstvertrauen und Kontinuität. Wir wünschen allen Spielern, ihren Familien und all unseren Unterstützern gesegnete Feiertage und einen sportlichen Start ins neue Jahr 2022!

SPD Ortsverein Baienfurt-Baindt

Wieder ein Jahr vergangen und „Alle Jahre wieder"?

Liebe Mitglieder, verehrte Bürgerinnen und Bürger,
ein ereignisreiches Jahr liegt hinter unserem Ortsverein. Keine monatlichen Treffen und Verschiebung der Mitgliederversammlung mit Wahlen auf August. Bundestagswahlkampf mit Abstand und Einschränkungen. Trotzdem erfolgreich für unseren Wahlkreis. Heike Engelhardt ist für die SPD und für unseren Wahlkreis in den Deutschen Bundestag als Abgeordnete eingezogen! Endlich wieder eine Abgeordnete für unseren Wahlkreis nach 16 Jahren!
Und jetzt haben uns die Inzidenzen wieder einmal fest im Griff. Kein Nikolausmarkt in Baindt, keine Adventsabende in Baienfurt und kein Weihnachtskonzert. Und somit auch keine Jahresabschlussfeier unseres Ortsvereins.
Gleichwohl möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest wünschen. Bleibt die Hoffnung, dass wir bald wieder uneingeschränkt am Leben, und damit auch am kulturellen Leben, teilhaben können. Wie im letzten Jahr wünschen wir Ihnen diesen Optimismus für ein endlich wieder „normales" Jahr. Bleiben Sie gesund!
Als Sozialdemokraten in den Gemeinden Baienfurt und Baindt werden wir uns auch im Jahr 2022 für Ihre Probleme und Anliegen im Rahmen unserer Möglichkeiten einsetzen.
Für den Vorstand
Brigitta Wölk, Vorsitzende, www.spd-baienfurt-baindt.de

Schwäbischer Albverein OG Weingarten

Advents-/Weihnachtsgrüße

Im Advent 2021
Liebe Wanderkameradinnen, liebe Wanderkameraden,
das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu. Leider konnten wir pandemiebedingt weder die Jahreshauptversammlung, noch unsere Adventsfeier durchführen. Auch haben viele von Euch verständlicherweise davon Abstand genommen an den Wanderungen teilzunehmen. Damit Ihr Euch aber nicht ganz vergessen fühlt, möchten wir vom Vorstand Euch jetzt herzliche Grüße schicken.

Wir wünschen Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2022 mit viel Hoffnung und Zuversicht.
Mit den Worten von Andrea Schwarz:
„Weihnachten heißt nicht, dass alles so bleibt, wie es ist, sondern das heißt, dass alles so wird, wie es werden soll. Das ist Aufbruch, Anfang, Anders. Das ist Losgehen, Loslassen, Lösen. Das ist die Zumutung, die uns herausfordert."
In diesem Sinne freuen wir uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr.
Die Vorstandschaft

SOZIALVERBAND VdK

VdK Baden-Württemberg

Frohes Weihnachtsfest

Die Vorstandsschaft vom Sozialverband VdK OV Weingarten wünscht allein ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
Bleiben Sie bitte gesund, bis wir uns wiedersehen.
Ihre Karin Maucher – Vorsitzende
Hubert Gärtner - Beisitzer

Was sonst noch interessiert

Liederkranz Baienfurt

Unser Heilignacht-Singen 2021

Schweren Herzens haben wir uns dazu entschieden unser traditionelles **Heilignacht-Singen**, das schon seit Jahrzehnten mit dem Männerchor des Liederkranzes auf dem Friedhof in Baienfurt stattfindet, abzusagen. Die verschärften Corona-Verordnungen machen uns die Planung für weitere Auftritte schwer.
Wir wünschen trotz aller Einschränkungen, schöne Festtage und ein gesundes, glückliches Jahr 2022
Ihr Liederkranz Baienfurt

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg

Meldepflicht: Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitern müssen schwerbehinderte Menschen beschäftigen

Unternehmen müssen bis zum 31. März 2022 ihre Daten an die Arbeitsagentur melden
Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Diese Arbeitgeber haben der Agentur für Arbeit bis spätestens 31. März 2022 ihre Beschäftigungsdaten anzuzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten geht es elektronisch.
Die Beschäftigungs- und Anzeigepflicht gilt auch für Unternehmen, die im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren.

Kostenlose Software

Um die Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download" zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service" bestellt werden. Ab dem Anzeigejahr 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist keine Unterschrift und keine postalische Versendung der „Erklärung zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit" mehr erforderlich.
Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Falls eine Ausgleichsabgabe gezahlt werden muss, kann dies ebenso über die Software berechnet werden.
Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770 – 333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Konstanz-Ravensburg beantwortet.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Anwenderschutz im Pflanzenschutz

Neue Filme auf dem YouTube-Kanal der SVLFG
Wie Anwender sicher und gesund mit Pflanzenschutzmitteln (PSM) arbeiten, stellt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) in sechs neuen animierten Filmen vor.
Zu finden sind sie auf dem YouTube-Kanal der SVLFG unter www.svlfg.de/youtube-digital in der Playlist „Sicherer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln".
In einem Hauptfilm und fünf Detailfilmen werden folgende Themen aufgegriffen:

- Sicherer Anwenderschutz beim Umgang mit PSM (Hauptfilm)
- Zum Umgang mit konzentrierten PSM
- Zum Umgang mit anwendungsfertigen PSM
- Zur Anwendungssicherheit im Pflanzenschutz
- Reparatur und Störungsbeseitigung beim Ausbringen von PSM
- Persönliche Schutzausrüstung für den Umgang mit PSM

Sowohl Arbeitgeber als auch Beschäftigte profitieren von den vorgestellten Maßnahmen. Die Filme rund um den „Anwenderschutz im Pflanzenschutz" können auch als ergänzendes Element bei Qualifizierungsmaßnahmen genutzt werden, zum Beispiel bei Unterweisungen. Wissenswertes, worauf Anwender bei Pflanzenschutzarbeiten achten sollten, stellt die SVLFG zudem unter www.svlfg.de/pflanzenschutzarbeiten zur Verfügung.

ARKADE

HELFEN SIE UNS, ANDEREN ZU HELFEN

Wir suchen Familien, Lebensgemeinschaften und Alleinlebende - sogenannte Gastfamilien, die einer besonderen Person ein Zuhause geben möchten.

Eine ständige Präsenz ist nicht erforderlich. Sie erhalten ein monatliches, steuerfreies Entgelt und zuverlässige Begleitung durch unseren Fachdienst.
Derzeit leben in den Regionen Oberschwaben und Bodensee 80 psychisch kranke Menschen in einem familiären Umfeld.
Unsere Gastfamilien empfinden das Zusammenleben als bereichernd und für die Bewohner*innen ist so ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben in der Gemeinschaft möglich.
Gerne informieren wir Sie unverbindlich. Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf!
Arkade e.V.
Betreutes Wohnen in Familien (BWF)
Eisenbahnstraße 30/1, 88212 Ravensburg
Telefon Ravensburg 0751.3665580
Telefon Friedrichshafen 07541.3746963
E-Mail: dieter.weisser@arkade-ev.de
Homepage: www.arkade-ev.de

DJO - Deutsche Jugend in Europa

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: Peru/Arequipa vom 29.01 – 06.03.2022 und Mexiko / Guadalajara ist vom 06.02.– 22.03.22. Der Gegenbesuch ist möglich.
Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322,
E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Helfen Sie jetzt Familien mit unheilbar kranken Kindern!

Unser Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: IchHelfe

Erfahren Sie mehr unter:
www.bjoern-schulz-stiftung.de

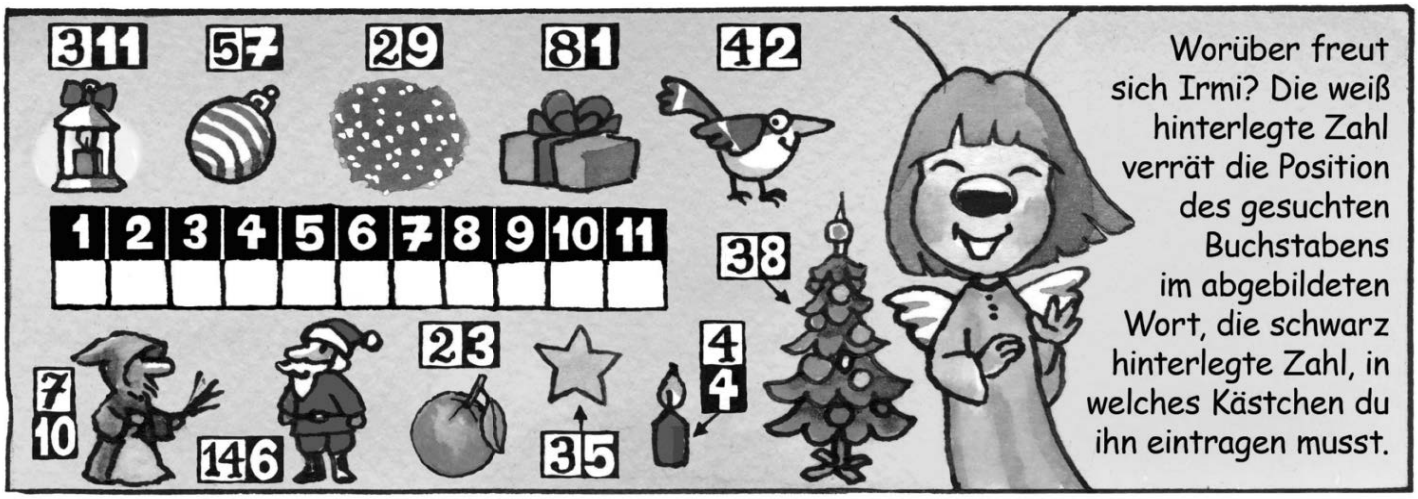
Björn Schulz 25 STIFTUNG
Für eine Zeit voller Leben

Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.

UNSERE SPENDENKONTEN
Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02
Tel.: 07071/9468-11, **www.krebskranke-kinder-tuebingen.de**

MUT
HILFE
HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern
und deren Familien mit Ihrer Spende!



Lösung: Kerzenlicht (Geschenk, Vogel, Orange, Kerze, Stern, Weihnachtsmann, Kugel, Weihnachtsbaum, Schnee, Rupprecht, Laterne)

© Bruchnalski/DEIKE 751R03R4

Personen rund um Weihnachten

Ob in der Weihnachtsgeschichte, in Buchklassikern oder Liedern – kennen Sie die Personen rund um Heiligabend? Testen Sie Ihr Wissen mit unserer bunten Fragemischung!

1 Was soll den Hirten u.a. als Zeichen dienen, den Messias zu erkennen?
A Windeln B Gold
C Heiligenschein D Schafsherde

2 Welche Farbe hat der weihnachtshassende Grinch?
A Orange B Grün
C Blau D Rot

3 Von wem handelt das Gedicht, das mit den Worten „Von drauß', vom Walde komm ich her …" beginnt?
A Christkind B Weihnachtsmann
C Nikolaus D Knecht Ruprecht

4 An welchem Tag feiert das Kirchenjahr kein Marienfest?
A 1. Januar B 15. August
C 18. November D 8. Dezember

5 Als was werden die Heiligen Drei Könige im Matthäusevangelium bezeichnet?
A Priester B Handelsreisende
C Sterndeuter D Wunderheiler

6 Von welchem Geizkragen handelt „Eine Weihnachtsgeschichte" von Charles Dickens?
A Tiny Tim B Ebenezer Scrooge
C Bob Cratchit D Jacob Marley

7 Wer feierte 1949 mit der Single „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer" einen Erfolg?
A Johnny Cash B Jimmie Rodgers
C Gene Autry D George Strait

8 Woher stammte der Heilige Nikolaus von Myra?
A Kleinasien B Bretagne
C Mauretanien D Andalusien

9 An welchem Fluss soll Jesus getauft worden sein?
A Jordan B Tigris
C Litani D Euphrat

10 Mit welchem Attribut wird Josef von Nazaret oft dargestellt?
A Wanderstab B Muschel
C Blumenkorb D Leiter

11 Wessen Adoptivsohn war der römische Kaiser Augustus?
A Caesar B Nero
C Caligula D Titus

12 Welchen Beinamen hatte Herodes, König von Judäa?
A der Weise B der Große
C der Gütige D der Grausame

13 Durch was wurde die Darstellung des Weihnachtsmanns mit rotem Mantel und weißem Bart populär?
A Malbuch B Zeitungsillustration
C Parteiplakat D Werbekampagne

14 Als Schutzpatron welcher Berufsgruppe gilt Erzengel Gabriel?
A Richter B Postboten
C Imker D Blumenhändler

15 Auf welchen Reformator soll die Figur des Christkinds zurückgehen?
A Philipp Melanchthon B Johannes Calvin
C Jan Hus D Martin Luther

Lösungen

1A – Laut Lukasevangelium verkündete ein Engel den Hirten: „Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt."

2B – Durch sein 1957 erschienenes Kinderbuch „Wie der Grinch Weihnachten gestohlen hat" übte der US-amerikanische Kinderbuchautor Dr. Seuss mit der grünen Kreatur Kritik an der Kommerzialisierung des Weihnachtsfests.

3D – Der deutsche Schriftsteller Theodor Storm schrieb das Gedicht „Knecht Ruprecht", in dem es heißt: „'Knecht Ruprecht', rief es, 'alter Gesell, hebe die Beine und spurte dich schnell!'."

4C – Das Kirchenjahr kennt einige sogenannte Marienfeste, darunter das Hochfest der Gottesmutter am 1. Januar, Mariä Himmelfahrt am 15. August und Mariä Empfängnis am 8. Dezember.

5C – Heute sind sie bekannt als die Heiligen Drei Könige oder die Weisen aus dem Morgenland – Matthäus berichtete von „Sterndeutern aus dem Osten".

6B – „Eine Weihnachtsgeschichte" erzählt von dem geizigen Geldverleiher Ebenezer Scrooge, der durch den Besuch von Geistern zu einem besseren Menschen wird.

7C – Der US-amerikanische Country-Sänger und Schauspieler Gene Autry feierte 1949 mit dem Lied über Rudolf, das Rentier mit der roten Nase einen weltweiten Erfolg.

8A – Der Heilige Nikolaus von Myra wurde im 3. Jahrhundert geboren. Der Bischof lebte in Lykien, einer Region Kleinasiens, die heute zur Türkei gehört.

9A – Das Markusevangelium 1,9 berichtet: „Und es geschah in jenen Tagen, da kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen."

10A – Josef von Nazaret wird meist mit einem Wanderstab als Attribut abgebildet. Weitere Symbole sind Werkzeuge wie ein Winkelmaß oder eine weiße Lilie.

11A – Der römische Kaiser Gaius Octavius wurde im Jahr 44 vor Christus von seinem Zieh-vater Gaius Iulius Caesar adoptiert. 27 vor Christus bekam er den Ehrennamen Augustus („der Erhabene") verliehen.

12B – Laut Matthäusevangelium soll der jüdische König Herodes der Größe die Tötung aller männlichen Kinder befohlen haben.

13D – Zwar war der Weihnachtsmann schon vor dem 20. Jahrhundert bekannt, die heute übliche Darstellung mit langem weißen Bart und rotem Mantel geht allerdings auf eine Werbekampagne in den 1930er-Jahren zurück.

14B – Erzengel Gabriel ist nicht nur Schutzpatron der Postboten, sondern auch der Müllmänner, Diplomaten und Radiosprecher. Sein Gedenktag ist am 29. September.

15D – Bis zum 16. Jahrhundert erhielten die Kinder ihre Geschenke oft am Nikolaustag . Da Martin Luther diese Heiligenverehrung ablehnte, soll er den Nikolaus durch das Christkind ersetzt haben.

© Begsteiger/imagebroker/Bahnmüller/DEIKE 751R18R1

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Ravensburg

Profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt!

Sprechen Sie mit Ihrer Werbung jetzt ganz gezielt mehr als 25.000 Haushalte im Landkreis Ravensburg an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMMOBILIEN ANKAUF

Wir suchen dringend für Pensionärs-Ehepaar
barrierefreies Haus z.B. Bungalow / ETW mit Garten. Wegen der anstehenden Räumung durch den Verkauf des Eigenheimes ist eine schnelle Kaufabwicklung erwünscht. Rufen Sie uns unverbindlich an !
Tel. 07376 960-0

Wir bedanken uns bei allen Kunden für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für 2022 einen guten Start. Bleiben Sie gesund.

BIV
IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de
Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
E-mail: Info@biv.de

IMMOBILIENMARKT

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Daniel Barth
Mobil 0151-64685085
daniel.barth@lbs-sw.de

Kauf am Ort - fahr nicht fort!

SPENDEN?
ÄNDERT DOCH NICHTS!

40 Jahre
Menschen für Menschen
Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe

SAUBERES WASSER HAT ITATAKUS LEBEN VERÄNDERT.
Machen. Wirkt!

40 Jahre Hilfe zur Selbstentwicklung
Menschen brauchen Perspektiven, besonders in schwierigen Zeiten.
Zu unserem Geburtstag setzen wir ein Zeichen – mit **40 Aktionen!** Seien Sie dabei:

GESCHÄFTSANZEIGEN

Schöne Weihnachtsbäume
zu verkaufen !!!

Nordmanntannen und Blaufichten aus eigener Kultur - kaufen Sie Ihren Baum aus der Berger Natur!!!
Verkauf oder Reservierung täglich, auch sonntags, bei
Familien Lebherz und Binder in Straß 1, 88276 Berg.
Mobil/WhattsApp 0152 03116060, bzw.
Tel. 07504 971471 oder 07504 295.

Christbäume
aus eigener Kultur.
Verkauf täglich.

Fam. Amann, Berg, Bergstr. 4

bei der Schule/Kirche, Tel.: 0751 5575157

Peter Thiele
- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975
88339 Bad Waldsee • **Achim Thiele** • Tel. 07524 5742

Christbaumverkauf
In Baindt

Große Auswahl bei sehr guter Qualität
erwartet Sie bei **Familie Klaus Mohring.**
88255 Baindt, Stöcklisstr. 57 (Grünenberg)
Verkauf ab 06.12.21 täglich auch sonntags
9 – 12 Uhr + 13 – 18 Uhr
Tel. 0160 2690875

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER
ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, **88255 BAIENFURT**

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS, ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE
INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476
WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE A. DIETZ & B. BRINKMANN
ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, **88255 BAIENFURT**

STIMM-, SPRECH-, SPRACH- UND SCHLUCKSTÖRUNGEN U.A. HAUSBESUCHE
INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616477
WWW.LONEO.DE

Bestattungshaus Zimmermann &Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Speisekarte Weihnachten 2021

Partyservice MICHAEL KINZER
Hauptstraße 9 • 88284 Mochenwangen
Tel. 0 75 02 - 9 12 98 30 • Fax 9 12 98 31
www.kinzer-partyservice.de

25. Dezember - 26. Dezember
für mittags & abends

- *Schwäbischer Zwiebelrostbraten mit hausgemachten Berg-Kässpätzle* — *Portion 18,00 €*
- *Schweinefilet-Medaillon mit Champignonrahmsauce, hausgemachte Spätzle und Möhrengemüse* — *Portion 15,00 €*
- *Wild-Gulasch mit Semmelknödel und Apfelblaukraut* — *Portion 17,50 €*
- *Schlemmerschnitzel (Schwein) mit Spätzle und Salat* — *Portion 14,00 €*
- *Schwäbischer Sauerbraten mit Serviettenknödel und Blaukraut* — *Portion 16,00 €*
- *Paniertes Putenschnitzel mit Pommes-frites* — *Portion 11,00 €*
- *Gemischte Kässpätzle (Chili, Bärlauch und normale) und Blattsalat* — *Portion 9,00 €*
- *Großer gemischter Salatteller mit Hähnchen-Nuggets* — *Portion 11,00 €*
- *Gemischter Salat* — *Portion 4,00 €*
- ***Kinder Menü:*** *Chicken-Nuggets mit Pommes* — *Portion 6,00 €*

Vorbestellung telefonisch oder WhatsApp unter 01 70 / 3 15 67 00

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen
Partyservice Michael Kinzer & Team

MIETGESUCHE

Tierklinik Dr. Ganal/Dr. Ewert sucht ab Februar für junges Akademikerpaar **DHH/EFH/EG-Wohnung im Mittleren Schussental.**

Kontakt über: ganal@tierklinik-ganal-ewert.de
oder Telefon 0751/44430

ÄRZTE

Liebe Patientinnen und Patienten,

zum 01.01.2022 werde ich die Leitung meiner Zahnarztpraxis an zwei erfahrene Kollegen - Frau Dr. Kirsten Hinderer und Herrn Dr. Philipp Heinrich - übergeben.

Die Praxis wird in gewohntem Umfang mit unverändertem Team weitergeführt. Auch ich werde weiterhin Teil dieses Teams und für Sie da sein.

Ab 17.12.2021 modernisieren wir die Praxis und sind ab dem 17. Januar 2022 wieder für Sie da. Unsere Vertretung während dieser Zeit entnehmen Sie bitte unserem Anrufbeantworter.

Ich bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue, wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr 2022.

Dr. Rainer Assfalg
Zahnarztpraxis Dr. Assfalg & Kollegen, Marsweilerstr. 39, 88255 Baindt

STELLENANGEBOTE

Zuverlässigen Fahrer (m/w/d) / 450-€-Job

Gerne Rentner/-in für leichte Tätigkeit (Ausfahren von Mittagessen) **ab 2022** gesucht.
AZ: Mo. – Fr. 10:30 – ca, 12:30 Uhr
Auto ist vorhanden.

Infos unter: 07502 / 9129830
oder Mobil 0170 3156700

Partyservice MICHAEL KINZER
Hauptstraße 9 • 88284 Mochenwangen
Tel. 0 75 02 - 9 12 98 30 • Fax 9 12 98 31
www.kinzer-partyservice.de

Die Arkade e.V.
ist Träger gemeindepsychiatrischer Einrichtungen und der Jugendhilfe

arkade

Für unsere **Einrichtung der besonderen Wohnform** in **Baienfurt und Baindt** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungshilfe (m/w/d)
als Krankheitsvertretung auf Stundenbasis

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 4-5 Stunden bei freier Zeiteinteilung.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne: Volker Klimke, Bereichsleitung Reha-Baienfurt, Telefon 0751 / 48050

MVZ Labor Ravensburg
Labor Dr. Gärtner

Inmitten der Gesundheitsbranche arbeiten wir hinter den Kulissen täglich für das Wohlbefinden der Patienten. Mit dem kompletten Spektrum der modernen Labordiagnostik und einem kollegialen Miteinander erarbeiten wir uns täglich das Vertrauen von niedergelassenen Ärzten und Kliniken.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Zur Verstärkung unseres Teams am **Standort Ravensburg** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** engagierte Mitarbeitende für folgende Positionen:

MFA (m/w/d) Abrechnung

Ref.-Nr. 361 • in **Vollzeit**

In dieser Position sind Sie für unsere Einsender die erste Ansprechperson bei abrechnungsrelevanten Fragestellungen zu unseren Labordienstleistungen und wirken mit Ihren medizinischen Kenntnissen bei der Erstellung und Prüfung von Rechnungen nach dem Gebührenwerk EBM und GOÄ mit.

Sachbearbeiter (m/w/d) Finanzbuchhaltung

Ref.-Nr. 362 • in **Vollzeit**

Mit Eigeninitiative und Zuverlässigkeit sowie einer zielorientierten und strukturierten Arbeitsweise bearbeiten Sie in dieser Position Teilbereiche der Debitorenbuchhaltung (z.B. Mahnwesen, Kontenüberwachung und -pflege) und unterstützen im Rahmen des Monats- und Jahresabschlusses.

Mit Ihrem Einstieg erwartet Sie eine sinnhafte Tätigkeit inmitten eines engagierten und hochqualifizierten Teams mit kurzen Entscheidungswegen. Wir bieten Ihnen eine langfristige Perspektive in einem interessanten Teilbereich der Gesundheitsbranche sowie Entwicklungsmöglichkeiten und betriebliche Zusatzleistungen.
Werden Sie Teil unseres Teams. - Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mehr Informationen zu den o.g. Aufgaben und Profilen sowie das Bewerberformular finden Sie auf unserer Webseite www.labor-gaertner.de/jobs

MVZ Labor Ravensburg - Labor Dr. Gärtner | z. Hd. Personalabteilung
Elisabethenstraße 11 | 88212 Ravensburg | www.labor-gaertner.de

Mitarbeiter (m/w/d) Pharmazeutische Produktion

Unterstützen Sie unsere Produktionsstätten in Ravensburg Mitte (Job-ID 32786), Ravensburg Süd (34664) und Langenargen (36582) bei der Herstellung teils lebenswichtiger Medikamente. Gerne auch Quereinstieg!

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik

Führen Sie am Standort Ravensburg Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln mithilfe von chemischen und physikalischen Arzneibuchmethoden sowie unter Einhaltung aller regulatorischen Vorgaben durch. (Job-ID 34501)

IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung

Erstellen Sie Testpläne und überprüfen Sie am Standort Ravensburg zentrale IT-Systeme und -Prozesse sowie Software- und Hardware-basierte IT-Infrastrukturkomponenten. (Job-ID 38303)

Für alle Stellenausschreibungen gilt:

Vorteile: intensive Einarbeitung, attraktive Vergütung
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung
Arbeitszeit: Vollzeit

Haben Sie Fragen an uns?
Wir sind jeden Mittwoch von 13 bis 16 Uhr unter Tel. 0751 3700-6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns und bewerben Sie sich jetzt:
vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.

VETTER

KFZ-MARKT

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Auf Bestellung laufend frisch geschlachtete Puten zu verkaufen – auch Halbe.

Gebhard Sonntag, Baindt
Tel. 07502 1035 oder 07502 9124478

VERANSTALTUNGEN

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Küchen nach Maß zum fairen Preis

Ihr zuverlässiger Partner seit 1985 in Weingarten

Syrlin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
Ravensburger Str. 56 · 88250 Weingarten
www.küchen-passage.de
Ö-Zeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-15 Uhr

SEIT 1985

küchen passage

www.bestattungen-wohlschiess.de

BESTATTUNGEN
WOHLSCHIESS
88255 Baienfurt
Eisenbahnstr. 1

Tel. 0751/43425

Ein Pflegekind ist Herzenssache

Geben Sie Kindern mit Behinderungen ein Zuhause!
Mehr Informationen erhalten Sie bei Herrn
Simon Jago unter Tel. +49 751 977123151.

Stiftung Liebenau

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Liebe Mitglieder, liebe Kundinnen und Kunden,

auch in diesem Jahr möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne, erholsame Feiertage und alles Gute fürs neue Jahr 2022.

Ihre VR Bank Ravensburg-Weingarten eG

VR Bank Ravensburg-Weingarten eG

Gut gepolstert!

In unserer hauseigenen Polsterei bieten wir Ihnen alles, damit Sie es bequem haben: Kreative Beratung, meisterliches Handwerk und eine moderne technische Ausstattung. Darüber hinaus stellen wir Ihnen unser gesamtes Know-how in Sachen Holz zur Verfügung.

Sie möchten ein wertvolles Erbstück aufmöbeln, Ihr Lieblingssofa benötigt einen neuen Bezug, Sessel und Stühle sollen endlich wieder zu bequemen und schönen Sitzmöbeln werden? Dann dürfen Sie gerne auf uns setzen.

elbs

Elbs GmbH, Eisenbahnstraße 26, 88255 Baienfurt / Niederbiegen
+49 751 560834-172 · polsterei@schreinerei-elbs.de · www.schreinerei-elbs.de